

Liebe Eltern, Quereinsteiger, Mitglieder und Interessierte am Stamm Unterhaching 1,

Euer Kind hat vor kurzem bei den Pfadfindern angefangen oder ihr überlegt noch, ob die Pfadfinder die richtige Organisation für euch sind? Ihr interessiert euch für das Leiten einer Pfadfindergruppe oder möchtet endlich erfahren, was es genau mit „Versprechen“, „Wölflingen“ oder „Kluften“ auf sich hat? Dann ist dieser Leitfaden genau das richtige für euch – hier erfahrt ihr einige Basisinformationen über die Pfadfinder im Allgemeinen und unseren Stamm im Besonderen.

Wir hoffen, euch hierdurch bereits viele häufig auftretenden Fragen beantworten zu können. Falls euch noch Themen fehlen oder ihr weitere Anliegen auf dem Herzen habt, schreibt uns gerne eine Mail an stavo@dpsg-u1.org!

*Gut Pfad,
Eure StaVos*

»» Leitfaden für Eltern & Quereinsteiger

Strukturen der DPSG

Die Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) ist ein katholischer Pfadfinderverband für Jungen und Mädchen mit über 95.000 Mitgliedern verteilt auf knapp 1300 Stämmen in ganz Deutschland.

Unser Stamm **Unterhaching 1** gehört zum Bezirk **München Ost**, welcher wiederum der Diözese **München & Freising** untersteht.

deutsche pfadfinderschaft sankt georg



Unterhaching 1

Unser Stamm Unterhaching 1 wurde 1951 gegründet. In den 80er Jahren teilten sich die Unterhachinger Pfadfinder in zwei Stämme (St. Birgitta und St. Alto) auf. 1998 entstand aus dem Stamm St. Birgitta der eingetragene Verein Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg – Stamm Unterhaching 1. Während sich die Pfadfinder aus St. Alto nach mehr als 15 Jahren erfolgreicher Arbeit zwischenzeitlich wieder auflösten, existiert der ursprüngliche Stamm St. Birgitta weiterhin. Den Namen Unterhaching 1, kurz U1, haben wir behalten.

Neben vielen Aktivitäten der ehrenamtlichen Jugendarbeit, wie unseren wöchentlichen Gruppenstunden und vielen anderen Aktionen und Lagern, beteiligen wir uns auch aktiv am Leben in unserer Gemeinde und unseres Pfarrverbandes. Wir sammeln seit mehr als 30 Jahren durchgängig Altpapier und Altkleider in Unterhaching und sind auch sonst bei sämtlichen Pfarrfesten, den Kulturtagen oder anderen Gemeindefesten als helfende Hände vor Ort.



Pfadfinder-Pädagogik

Die Pfadfinder-Pädagogik orientiert sich an den Prinzipien und der Methodik ihres Gründers Sir Robert Baden-Powell. Sie unterstützt junge Menschen auf dem Weg des Heranwachsens dabei ihre persönlichen Potentiale zu erkennen und auszuschöpfen und sich so zu verantwortungsbewussten und selbstständigen Erwachsenen zu entwickeln.

Als grundlegende Elemente der Methodik dienen:

- Learning by Doing
- Wechsel von Groß- und Kleingruppe
- Aufeinander aufbauende und attraktive Programme
- Pfadfindergesetz und Pfadfinderversprechen

Pfadfinder-Gesetz

Als Pfadfinderin, als Pfadfinder ...



... begegne ich allen Menschen mit Respekt und habe alle Pfadfinder und Pfadfinderinnen als Geschwister.



... entwickle ich eine eigene Meinung und stehe für diese ein.



... gehe ich zuversichtlich und mit wachen Augen durch die Welt.



... sage ich, was ich denke, und tue, was ich sage.



... bin ich höflich und helfe da, wo es notwendig ist.



... lebe ich einfach und umweltbewusst.



... mache ich nichts halb und gebe auch in Schwierigkeiten nicht auf.



... stehe ich zu meiner Herkunft und zu meinem Glauben.

Altersstufen & Methodik

Unsere Gruppenstunden haben je nach der Altersstufe des Kindes unterschiedliche Themen und Inhalte. Häufig lernen wir spielerisch neue Themen kennen oder erkunden zusammen die Welt. Natürlich gibt es aber auch bei uns mal Kekse - wenn auch eher zum Selber-Essen - und in der Natur verbringen wir auch sehr gerne Zeit ;-)

Die Schwerpunkte der einzelnen Stufen erfahrt ihr hier:

- Wölflinge (7-10 Jahre, ab der 2. Schulklasse)
 - Sich selbst erfahren
 - Voneinander und miteinander lernen
 - Neugierig die Welt entdecken
- Jungpfadfinder (10-13 Jahre)
 - Selbstbestimmtes Handeln
 - Entwicklung des Einzelnen und der Gruppe
 - Abenteuer erleben und sich ausprobieren
- Pfadfinder (13-16 Jahre)
 - Projektmethode
 - Reflektiertes Handeln
 - Mitbestimmung
- Rover (16 Jahre und älter)
 - Internationale Begegnungen
 - Über sich hinauswachsen
 - Eigene Projekte gestalten



rover

Leiterrunde

Zu Anfang jedes Pfadfinder-Jahres wird je ein Leitungsteam fest einer Stufe zugeordnet. Ab 18 Jahren können auch Rover oder Quereinsteiger als Hilfsleiter bei Gruppenstunden mit anpacken. Erst wenn die Hilfsleiter die Modulausbildung der DPSG abgeschlossen haben, werden sie Teil der Leiterrunde. Die Leiterrunde trifft sich alle drei Wochen, um Aktionen zu planen und über anstehende Themen zu diskutieren. Die Vertretung des Stammes wird durch zwei Stammesvorstände und einen Kuraten umgesetzt, welche für je drei Jahre von der Stammesversammlung gewählt werden.

Lager- und Aktionsanmeldungen

Über alle Lager und Aktionen werden die Stufenmitglieder direkt von ihren Stufenleitern informiert. Außerdem gibt es auf unserer Homepage eine Terminübersicht über das gesamte Pfadfinder-Jahr. Wenn ihr an einem Lager oder einer Aktion teilnehmen möchtet, füllt einfach die jeweilige Anmeldung oder unsere allgemeine Lageranmeldung aus und gebt sie innerhalb der Anmeldefrist eurem Stufenleiter oder direkt der Lager- oder Aktionsleitung.

Bei Lagern gilt:

Es kann nur das gesamte Lager mitgefahren werden, früher gehen oder später kommen ist nur in Ausnahmefällen mit Genehmigung der Lagerleitung möglich, da wir unnötige Unruhe im Lager vermeiden wollen und es auch beim Auf- und Abbau schneller geht, wenn alle Lagerteilnehmer zusammenhelfen!

Pfadfinder-Versprechen

Mit dem Versprechen erklärt man der jeweiligen Stufe seine pfadfinderischen Ziele und die Zugehörigkeit zur Gruppe. Versprechensfeiern haben immer einen besonderen Rahmen und benötigen einiges an Vorbereitung und Selbstreflexion, daher finden sie meist auf Lagern statt. Im Rahmen der Versprechensfeier erhält das Mitglied auch das Stufen-Halstuch.

Stufensprung

Zu Beginn jedes Pfadfinder-Jahres entscheidet die Leiterrunde gemeinsam, welche Mitglieder aufgrund ihres Alters und ihrer persönlichen Entwicklung eine Stufe aufsteigen werden. Beim Sommerfest werden die neuen Stufen-Mitglieder nach Bewältigung einer stufen-entsprechenden Aufgabe aufgenommen.

Ausstattung – Kluft, Aufnäher, Halstuch

Bei wichtigen Anlässen tragen Pfadfinder Kluft. Diese kann man im Rüsthaus (<https://www.ruesthaus.de/>) entweder selbst kaufen oder über die Stufenleiter im Rahmen einer Sammelbestellung erwerben. Es empfiehlt sich die Kluft etwas größer zu kaufen, damit sie auch über die Jahre passt und ein paar Jahre mitwächst.

Bei vielen Aktionen gibt es Aufnäher, die alle Teilnehmer auf ihre Kluft nähen können. Die Standard-Aufnäher sind bei uns bereits in der Stammesanmeldungs-Gebühr enthalten und können bei den Stufenleitern einmalig kostenlos abgeholt werden.



Quelle: <http://swapingo.de/infos/kluftordnung/>

Das Halstuch der jeweiligen Stufen wird erst bei der Versprechensfeier überreicht.

Weiterführende Links

- Unsere Homepage: www.dpsg-u1.org
- Homepage der DPSG: www.dpsg.de
- Ordnung der DPSG: <https://dpsg.de/fileadmin/daten/dokumente/DPSG-Ordnung.pdf>

